

In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

Antrag gemäß § 10 der Geschäftsordnung
des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Modellversuch Countdown-Ampeln

Antrag zu beschließen:

Die Landeshauptstadt Hannover errichtet im Zuge eines einjährigen Modellversuchs eine Countdown-Ampel an einem hochfrequentierten Fußgänger-Übergang in der Innenstadt. Die Verwaltung möge einen geeigneten Vorschlag für den Standort unterbreiten. Während und nach Beendigung des Modellversuchs berichtet die Verwaltung über die Wirkung der Countdown-Ampel auf die Verkehrssicherheit am Standort.

Begründung:

Countdown-Ampel zeigen den Fußgängerinnen und Fußgängern die Dauer bis zum nächsten Wechsel der Ampelphase in Sekunden an. Damit stellen Countdown-Ampel eine hilfreiche Information für den Fußverkehr dar. Insbesondere ältere und beim Gehen eingeschränkte Personen profitieren von der Kenntnis, wie lange eine Grünphase noch andauern wird. Stressige Situationen, in denen Personen mitten auf der Straße vom Phasenwechsel auf Rot überrascht werden, können dadurch vermieden werden. Außerdem führen Countdown-Ampeln laut ADAC erwiesenermaßen dazu, dass sich die Anzahl der Rotläufer erheblich reduziert¹. Damit leisten diese Ampeln einen großen Beitrag zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

Die Region Hannover hat im Jahr 2019 die Einführung von Countdown-Ampeln fraktionsübergreifend beschlossen².


Felix Semper
Vorsitzender

¹ ADAC e.V. (2021): *Standpunkt. Countdown-Ampeln*. Veröffentlicht am 12.08.2021. [Text hier abrufen](#).

² Voigt, Andreas (2019): Countdown-Ampeln für Hannovers Umfeld. In: *neuepresse.de* am 23.10.2019. [Artikel hier abrufen](#).